

# Inhalt

1.	Einleitung und allgemeine Fragestellung .....	9
2.	Ansätze der Diskursforschung .....	13
2.1.	Additiv-pragmatische Theorien .....	15
2.2.	Umfassend-pragmatische Theorien .....	15
2.2.1.	Konversationsanalyse .....	16
2.2.2.	Ethnographie der Rede .....	19
2.2.3.	Diskursanalyse .....	20
2.3.	Methodenwahl .....	21
3.	Institutionsanalyse .....	25
3.1.	<i>Radio RPR</i> als kommerzielles Unternehmen .....	26
3.2.	Das Sendekonzept von <i>Radio RPR</i> .....	27
3.3.	Die Rolle des Moderators .....	28
3.4.	Instrumente der Steuerung .....	30
4.	Das Korpus .....	33
4.1.	Präzisierung der Fragestellung .....	38
4.2.	Untersuchungsdesign .....	38
5.	Kategorienentwicklung .....	41
5.1.	Das Modell Koch/Oesterreichers .....	41
5.2.	Analyse der Situationsbedingungen .....	43
5.3.	Korpusgestützte Präzisierung relevanter Analysekatogrien .....	46
5.3.1.	Illokutionen .....	46
5.3.1.1.	Sprachliche Prozeduren .....	46
5.3.1.2.	Illokutionstypen .....	47
5.3.2.	Wissen und Bewertungen .....	51
5.3.2.1.	Voraussetzung spezifischen Wissens .....	52
5.3.2.2.	Vermittlung spezifischen Wissens .....	53
5.3.2.3.	Bewertungen .....	55
5.3.3.	Kommunikation im inneren Kommunikationskreis .....	57
5.3.3.1.	Monologizität und Dialogizität .....	57
5.3.3.2.	Themenentwicklung und Spontaneität .....	58
5.3.4.	Raum-zeitliche Situierung .....	59
5.3.5.	Darstellung des Verhältnisses von Institution, Moderator und Hörern .....	62
5.3.6.	Moderation mit Hörerbeteiligung als Sonderfall .....	64
5.3.6.1.	Situationskennzeichen bei Hörerbeteiligung .....	64
5.3.6.2.	Mehrfachadressierung .....	66
5.4.	Exemplarische Analyse eines Moderationstyps .....	70
5.4.1.	Sprachliche Handlungsmuster .....	70
5.4.2.	Rekonstruktion des Moderationsmusters <i>Rubbelotto</i> .....	74
5.4.2.1.	Voraussetzungen und Zwecke des Gesamtmusters .....	75
5.4.2.2.	Rekonstruktion des monologischen Teilmusters .....	78

5.4.2.3.	Ziele und Struktur des dialogischen Teilmusters .....	85
5.4.2.4.	Zusammenfassende Betrachtung des Gesamtmusters .....	93
5.4.2.5.	Moderatorenabhängige Variation in der Moderation des <i>Rubbellottos</i> .....	95
5.4.2.6.	Stilistische Variation der Moderatoren im Vergleich.....	101
6.	Moderationstypen im Vergleich .....	105
6.1.	Monologische Moderationstypen .....	105
6.1.1.	Eröffnungsmoderation .....	105
6.1.1.1.	Reduktionsform der Eröffnungsmoderation .....	107
6.1.1.2.	Expansionsformen .....	108
6.1.2.	An- und Abmoderationen .....	110
6.1.2.1.	Einfluß der Quelle des Folgebeitrages.....	111
6.1.2.2.	Einfluß des Inhalts des Folgebeitrages .....	112
6.1.2.3.	Einfluß eines lokalen Bezugs des Folgebeitrages.....	114
6.1.2.4.	Einfluß des Sendungstyps.....	115
6.1.3.	Service-Moderationen .....	116
6.1.3.1.	Verkehrshinweise .....	118
6.1.3.2.	Wirtschaftstelegramm.....	119
6.1.3.3.	Fernsehtip .....	120
6.1.3.4.	Veranstaltungshinweise .....	121
6.1.3.5.	Hörer-Glückwünsche.....	122
6.1.4.	Moderation 'bunter' Kurzmeldungen .....	124
6.1.5.	Moderation im Vorfeld von Hörerbeteiligung.....	129
6.1.5.1.	Aufforderung zur Teilnahme an einem Hörerspiel.....	130
6.1.5.2.	Aufforderungsmoderationen zur Mitgestaltung einer Sendung ...	137
6.1.5.3.	Aufforderung zur Meinungskundgabe.....	140
6.1.6.	Zwischenmoderationen.....	143
6.2.	Dialogische Moderation mit Hörerbeteiligung .....	150
6.2.1.	Spiele mit Hörerbeteiligung .....	150
6.2.1.1.	Spielmuster .....	151
6.2.1.2.	Moderation in Spielen mit Hörerbeteiligung.....	158
6.2.1.3.	Spezifische Probleme in der Realisierung einzelner Spiele .....	168
6.2.1.4.	Zusammenfassende Charakterisierung der Kommunikation in Spielen mit Hörerbeteiligung .....	170
6.2.1.5.	Selbstdarstellung der Moderatoren.....	171
6.2.2.	Gespräche mit Hörerbeteiligung.....	172
6.5.	Zusammenfassende Betrachtung des Verhältnisses von Moderationstypen und sprachlicher Suggestion sozialer Nähe bei <i>Radio RPR</i> .....	180
7.	Kontrastive Darstellung der Moderation im Programm einer britischen Rundfunkgesellschaft .....	187
7.1.	Die Programmstruktur von <i>The New Hallam FM</i> .....	188
7.2.	Moderationstypen im Programm von <i>The New Hallam FM</i> .....	191

7.2.1.	Monologische Moderationstypen .....	191
7.2.2.	Moderation im Kontext von Hörerbeteiligung .....	196
8.	Theoretische Schlußfolgerungen und Ausblick.....	205
8.1.	Status und Einfluß der Kommunikationssituation.....	205
8.2.	Status und Einfluß der übrigen Kommunikationsbedingungen....	208
8.3.	Versprachlichungsstrategien.....	211
8.4.	Konsequenzen für die weitere Erforschung des Verhältnisses von Mündlichkeit und Schriftlichkeit.....	214
9.	Literatur .....	217
	Anhang: Transkripte .....	227